



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 4 | 15.07.2025 08:55 Uhr | Urte Podszuweit

Bekleidet euch mit Liebe

Ich weiß nicht, ob es Ihnen auch so geht, aber wenn ich im Urlaub bin, gehe ich öfter in die Kirche als zu Hause. Meistens sind es berühmte Kathedralen oder auch imposante Kirchen. Manchmal aber auch nur eine kleine Ortskirche. Oftmals ein Platz zum Innehalten und Durchatmen. Und manchmal werde ich da auch unverhofft angestupst – so wie neulich auf Mallorca.

Da haben wir eine alte Kathedrale besucht. Gleich am Eingang ein kleiner Tisch mit verschiedenen Körbchen. Darin: aufgerollte Zettel. Praktisch für Touristen: Die Körbe sind nach unterschiedlichen Sprachen sortiert. Unter dem deutschen Korb steht auf einem Schild: "Ich will in Dein Herz sprechen. Gott spricht zu Ihnen persönlich durch die Heilige Schrift. Wählen Sie eine kleine Schriftrolle mit einer Bibelstelle in Ihrer bevorzugten Sprache ... und bewahren Sie sie in Ihrem Herzen auf." Und ich denke mir: wenn mich das Körbchen schon so nett zu dieser Art Bibelvers-Lotterie einlädt, mache ich doch mit. Also nehme ich ein Röllchen, stecke es in die Tasche, denn ich will das erst nach dem Besuch in Ruhe lesen. Dann gehen wir weiter hinein die Kathedrale, ein klein bisschen ehrfürchtig. Wunderschönes Licht dringt durch die bunten Kirchenfenster, spiegelt sich an hohen Säulen. Rote Kerzen brennen vor einer Marienfigur, eine Dame kniet davor und betet. Wir sind ganz leise und setzen sogar unsere Schritte vorsichtig. Der Kirchenraum selber ist recht hell, und alles ist dadurch gut zu erkennen. Und daher sehe ich auch die, die noch so mit uns unterwegs sind in der Kathedrale.

Leider auch ein paar Touristen in kurzen, sehr kurzen Hosen, schulterfreien T-Shirts und Badelatschen. Und irgendwie ärgert mich diese Malle-Mentalität. Ich strafe diese Touris mit einem bösen Blick, die sollen schön sehen, wie respektlos ich deren Outfits finde für so einen Ort. Tief durchatmen ... und dann wieder raus ins helle, warme Sonnenlicht. Jetzt greife ich in meine Tasche, hole den Zettel raus und lese ... und fühle mich ertappt. Denn da steht: "Bekleidet euch also, als Erwählte Gottes, Heilige und Geliebte, mit innigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Geduld! Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist!" (Kol 3,13f)

Die Zeilen des Apostels Paulus treffen mich. Denn die einzige Bekleidungsvorschrift, die er hat, ist ja: Bekleidet Euch mit Liebe.

Das gibt's doch nicht, denke ich - schaue in den blauen spanischen Himmel und sage leise: "Danke!"